

Auszug Volksmusiktag MITTENDRIN 2019
Seiten 32 und 33



Informationen aus dem Volksmusikarchiv

Nr. 1/2019 | Mitte April bis Anfang August 2019

Mitteilungen, Berichte
und Arbeitsergebnisse
zur überlieferten
regionalen Musikkultur
und Volksmusikpflege
in Oberbayern

In der Reihe „Das geistliche Volkslied das Jahr hindurch“ haben wir viele überlieferte religiöse Gesänge aus alten Handschriften, Drucken und Sammlungen für das heutige Glaubensverständnis neugestaltet. Die durchwegs eingängigen und kräftigen Melodien dieser Zeugnisse christlicher Volksfrömmigkeit laden in der Gegenwart zum Mitsingen und zur Besinnung ein. Gelegenheit zum gemeinsamen Singen von geistlichen Volksliedern im Sommer 2019 gibt es in Pürten (22.4.), Großweil (12.5.), Frauenried (14.5., siehe Titelbild), München-Westpark (25./26.5.), Mittenwald (1.6.), Petersberg/Erdweg (21.6.), München-Blutenburg (27.6.), Au/Hallertau (7.7.), Herrnrast (11.7.) und Eichstätt (21.7.). Nähere Angaben entnehmen Sie bitte den Ankündigungen in diesem Heft.

Volksmusikarchiv
Volksmusikpflege

bezirk  oberbayern

"Musi und Gsang im Landkreis Eichstätt"

→ siehe "Mittendrin" 21.7.2019

Diese Veröffentlichungsreihe "Musi und Gsang" mit Beiträgen, die die regionale Musikkultur in den jeweiligen Landkreisen fördern sollen, entstand in Zusammenarbeit mit den vor Ort tätigen Sängern und Musikanten, Heimat- oder Volksmusikpflegern und vielen interessierten Sammlern. Für den Landkreis Eichstätt sind bereits 4 Hefte erschienen. Der Anlass für die Erstellung war das in der Stadt Eichstätt zweijährig stattfindende Volksmusikfest "Mittendrin". 2019 erscheint dazu das 5. Heft.

Die 4 Ausgaben "Musi und Gsang im Landkreis Eichstätt" erschienen in den Jahren 2011, 2013, 2015, und 2017. Der folgende Zwiefache wurde von Dominik Harrer für das 2. Heft (2013, S. 31) ausgewählt:

Gänshöiter wenn i waar – Zwiefacher

1. Gäns - höi - ter, Gäns - höi - ter wenn i waar, Gäns höi - tn,
Gäns höi - tn taat i aal Die wei - ße Gans, schwar - ze Gans rup - fert i halt
aal Die wei - ße Gans, schwar - ze Gans rup - fert i halt aal

2. Sauhöiter, Sauhöiter wenn i waar, Sau höitn, Sau höitn taat i aa!
|: Die oide Lous, d'Faggale fäidat i halt aa! :|
3. Kouhöita, Kouhöita wenn i waar, Käi höitn, Käi höitn taat i aa!
|: die Kalma und Kaiwale treibert i halt ei! :|

Dieser Zwiefache wurde 1971 von Wolfgang A. Mayer auf einer seiner ersten Forschungsreisen kurz vor der Gebietsreform durch das damalige südliche Mittelfranken in Großnottersdorf (heute Gemeinde Titting, Lkr. Eichstätt, Oberbayern) von Josef Hofmeier aufgezeichnet. Die Aufzeichnung (IfV-Tb. 3) befindet sich im Institut für Volkskunde der Kommission für Bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München. 2. und 3. Strophe neu ergänzt 2013. DH

ANGEBOT – ANGEBOT – ANGEBOT – ANGEBOT – ANGEBOT – ANGEBOT – ANGEBOT

Musi und Gsang im Landkreis Eichstätt – Beiträge zur Förderung der regionalen Musikkultur
(Format DIN A 4, 32 bis 40 Seiten, Heft 1-4, Preis pro Heft 4,- €, **am 21.7. am Stand des VMA je 1,- €**)

Aus dem Inhalt von **Ausgabe 1** (2011, 40 Seiten): Die Notenhandschrift des Alois Sterzl, Großmehring 1821 • Zwei "Lentler in G" (3-st. Stubenmusik) • Alter Schottisch aus Großmehring (3-st. Stubenm.) • Allemande Nr. 3 (Klarinettenquartett) • Allemande Nr. 6 (Klarinettenquartett) • Die Sammlung Scheierling am VMA • "Kommt herbei, ihr Christen alle" - Hl. Blasius (Chor) • Die Sammlung Wunibald Iser • Wer mir und meiner Schwarz'n wos tuat - Zwiefacher für 3-st. Stubenmusik • "Drobn auf'n Bergal" - Ländlerische Kinderverse, Vierzeiler für Kinder • "Drobn auf'n Bergal" - Zwei instrumentale Zwischenspiele • Intrada von Sepp Rubenberger 1968 (Bläserquintett) • Neujahrsruf von Sepp Rubenberger (Bläserquintett) • Ise-Boarischer (3-st. Geigenmusik) • "Ja, i bin überall zuhaus" (Schafergstanzl) • "Ein Schäfermädchen weidete" • Die Sammlung Eichiner • Walzer (2-st.) • Gruß an's Liebchen - Schottisch (für Zither) • Rheinländer (Flh, Bassflh, Begl., Bass) • Schernfelder Walzer (2-st.) • Rheinländer (3-st. und 2-st. Fassung) • Der August wird Soldat (kleine Blechmusik) • "An einem Sonntagsmorgen" • "Lust'ge Brüder all beisammen" • Polka - "Napoleon, reiß aus!" (3-st. Stubenmusik) • Mazurka (3 Gitarren) • "Wann i mei Pfeiferl zabrocha ho" - Zwiefacher • "Es verlobt sich ein Jüngling" • Heute schreite ich (Blechquintett) • "Die Nacht um die zwölfte Stund" • Feldforschung in Böhmfeld • "Und wenn i mei Dirndl zum Tanzen her nimm" - Zwiefacher (Zither/Hackbrett/Gitarre) • "Aber d'Ochsn" - Zwiefacher, Anregung zum rhythmischen Singen mit Kindern • Da Steffl - Zwiefacher, Griffschrift für Diatonische Harmonika • "Jetzt hob i mei Heiserl vakafft" (Baraber-Lied) • Walzer Nr. 7 "Dammerl-Fidel" (2st.) • "Wou häng i's hi, mei Sottl und Zeig?" - Zwiefacher • "Strahrechan" - Zwiefachentanz.

- Do. 18.7. **München**, Bayerwaldhaus im Westpark, **20.00 Uhr**, *Dokumente regionaler Musikkultur: "Marianne und Georg von Kaufmann"* – Ein Abend in der Stubn!
- An diesem gemütlichen Abend steht das Leben von Georg von Kaufmann (1907-1972) und seiner Frau Marianne im Mittelpunkt. Der gebürtige Münchner war Forstmeister, Bergsteiger, Volksmusikant – und hat nach dem 2. Weltkrieg die alten "Bauerntänze" aus dem Chiemgau mit seiner Volkstanzpflege im ganzen südlichen Oberbayern bekannt gemacht. Seine Frau Marianne hat in den 1940er Jahren die vom Ehepaar gemeinsam gesungenen Lieder handschriftlich in ein farbiges Büchlein geschrieben ("Unsere Liedl" – Nachdruck im VMA heute zum Sonderpreis!). Darin sind auch erstmals Ruhpoldinger Tänze dokumentiert. Gemeinsam singen wir Lieder der Volksmusikpflege der 1950er Jahre. Als Gäste sind dabei die "Sendlinger Musikanten" und der "Sendlinger Dreigesang". Der "Förderverein für das VMA des Bezirks Oberbayern" sorgt für Getränke. Liederbögen stellt das VMA zur Verfügung. **Die Besucher können ihre Brotzeit selber mitbringen.**
- Sa. 20.7. **Bruckmühl**, Krankenhausweg 39, Volksmusikarchiv, 10-12 Uhr, *Öffnung, Schriftenkauf.*
- So. 21.7. **85072 Eichstätt**, Volksmusiktag "**Mittendrin**" in der Altstadt, **12.00-19.00 Uhr**
- Tag der Volksmusik**
- Nach dem durchschlagenden Erfolg des Volksmusiktages "Mittendrin" im Rahmen der Oberbayerischen Kulturtage 2011 in Eichstätt findet das "Mittendrin" nach 2013, 2015 und 2017 im Jahr 2019 zum 5. Mal statt. Am Wochenende 19.-21. Juli 2019 sind Sänger, Musikanten, Tänzer und Besucher aus ganz Bayern eingeladen, nach Eichstätt zu kommen! Veranstaltet und organisiert wird das große Musikantentreffen vom Kulturverein "Mittendrin e.V." aus dem Landkreis Eichstätt um Kreisheimatpfleger Dominik Harrer und Edith Rixner. Ein Anmeldeformular und weitere Infos stehen auf www.eichstaett-mittendrin.de zur Verfügung.*
- Das Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern ist am **Sonntag, 21. Juli ab 12 Uhr mittags** voraussichtlich in der **Gutenberggasse** (bei Regen: **weltliche Johanniskirche**) vertreten:
- An einem **Informationsstand** werden ausgewählte Veröffentlichungen aus der Volksmusikarbeit des Bezirks Oberbayern vorgestellt, wobei ein besonderes Augenmerk auf das nördliche Oberbayern gerichtet ist. Alle Lieder- und Notenhefte, Materialsammlungen, Bücher und CDs können zu einem **günstigen Selbstkostenpreis** erworben werden.
 - Für das "Mittendrin 2019" gibt das VMA erneut ein Lieder- und Notenheft heraus, in dem weniger bekannte, aus dem Landkreis Eichstätt mündlich oder handschriftlich überlieferte Lieder und Instrumentalstücke für das heutige Singen und Musizieren aufbereitet sind. Das neue Heft "**Musi und Gsang aus dem Landkreis Eichstätt V**" gibt es an diesem Sonntag am Stand des VMA zum Sonderpreis von 1,- €!
 - Ab Mittag sind **alle Besucher am Stand des VMA** auch zum **Mitsingen** (jeweils ca. 30 Min.) eingeladen. Hierzu stellt das VMA Liedblätter und Heftchen zur Verfügung. Bei jedem Singtermin gibt es bei einem "Volksmusik-Rätsel" CDs zu gewinnen!
- 13 Uhr **"Mariechen saß weinend im Garten ..."**
Balladen, Moritaten und gesungene Geschichten (Teil 1)
- 14 Uhr **"Boarisch Hiasl und Co."** – Balladen, Moritaten ... (Teil 2)
- 15 Uhr **"Mein Hirt ist Gott der Herr ..."**
Geistliche Volkslieder zur Besinnung auf Gott und die Welt (**Schutzengelkirche**)
- 16 Uhr **"De Gamserl schwarz und braun ..."** – Bekannte bayerische Volkslieder
- 17 Uhr **"Sah ein Knab ein Röslein stehn"** – Deutsche Volkslieder zum Tagesabschluss.